

geführten *Coccinelliden* - Varietäten systematisch zusammenzustellen versuchen. Den neuesten Nachtrag haben wir Herrn Gradl in Eger (Entom. Nachr. 1881, 302) zu verdanken. Auf pag. 305 werden von demselben acht Varietäten-Namen auf *Melusoma lapponicum* gegründet, ohne aber darauf Rücksicht zu nehmen, dass für zwei schon ältere, im Stein-Weise'schen Kataloge angeführte Namen bestehen, was doch zu übersehen ganz unverzeihlich ist!

Wenn man ferner erwägt, dass sich trotz der enormen Anzahl von bekannten *Coccinelliden* - Varietäten noch immer neue Zwischenformen auffinden lassen, ja diese niemals eine absehbare Begrenzung finden können, so kann es den Coleopterologen nicht dringend genug an's Herz gelegt werden, mit solchen ganz entbehrlichen Namengebungen Einhalt zu thun. Der Osten Europa's bingt noch immer sehr viele kleine, neue Käferformen, welche beschrieben werden sollen, ebenso bietet uns die Biologie der Coleopteren ein sehr weites und lohnendes Feld der Thätigkeit, und ich möchte wünschen, dass namentlich das letztere die schreiblustigen Herren anzuregen und zu fesseln vermöchte.

Synonymische Notizen.

Von Edm. Reitter in Mödling.

A. Ueber europäische Arten.

Brontes humeralis Flderm. (aus dem Caucasus) halte ich von unserer *Hyliota* (*Uleiota*) *planata* Linn. nicht verschieden.

Merophysia oralipennis Coye, Abeille 1869, pag. 376 (fälschlich pag. 176) = *orientalis* Sauley.

Melanoxanthus (Eschltz.) *nigropunctatus* Motsch. und *Cardiophorus nigropunctatus* Motsch. des Stein-Weise'schen Kataloges sind dasselbe Thier.

Anthicus taeniatus Baudi = *cinctulus* Marseul; beide aus Algier.

Xyletinus discolor Falderm. = *Ptilinus aspericollis* Menetr.

Ulovida pieta Men. Fald. = *Alphitophagus quadripustulatus* Steph.

Mycetocharis croceipes Weise = wahrscheinlich *M. gracilis* Falderm.

Gonodera (*Eubocus*) *viridis* Allard. = *G. pulcherrima* Falderm.

Tropiphorus caesius Stierl. (1881) = *caesius* Friv. (1879).

Meira Caucasia Stierl. und *Platytarsus cruciatus* Stierl. sind dasselbe Thier.

Xylostylon (Rttr.) *Lederi* Rttr. = *Enoploderes* (Falderm.) *sanguineus* Fald. — Diese Gattung ist jedoch bisher mit Unrecht zu *Rhamnusium* gebracht worden.

Niptus fuscus Gradl, Katter's Entomol. Nachrichten 1881, pag. 306 (auf ein einzelnes Exemplar gegründet) halte ich der Beschreibung nach für eine dunkle Abänderung von *griseofuscus*; dafür sprechen namentlich die erhabenen Zwischenräume der Streifen auf den Flügeldecken.

Abatrisops Rttr., Verh. der zool.-bot. Gesellschaft, Wien, 1881, pag. 518, ist mit der von Motsch. auf *Batrisus thoracicus* M. (Bull., Mose. 1851, pag. 484) errichteten Gattung *Tribatus*, welche mit Unrecht im Gem. Harold'schen Kataloge mit *Batrisus* verbunden wird, identisch.

Paramecosoma balearicu Schauf. = *Leucolimatum elongatum* Erichs

Attagenus anifasciatus Fairm., Alg., Aegypt.: = *cinnamomeus* Roth, Abyssinien; = *subfasciatus* Chevrl., Cuba; = *gloriosus* Fbr. (Anthrenus) India or. — Diese Art ist Cosmopolit.

Riccia mirabilis Pntz., Sauley (non Miller) = *R. frondicola* Rtrr.

Anophthalmus acherontius Schauf. Ann. Fr. 1881, Bull. LXXXVI = *A. Gutteri* Miller, Verh. der zool.-bot. Gesellschaft Wien, 1880, pag. 203.

Bathyscia Erberi Schauf ist nicht *relata* Hmpe.; (siehe Abeille de Perrin in Ann. Fr. 1881, Bull. CXII). Die erstere ist kleiner, oval, aus Mittel- und Süd-Dalmatien, die letztere viel grösser, kurz und breit fast quadratisch, aus Croatien.

B. Ueber exotische Arten.

Gonatocerus communis Schauf. = (*Bryaris*) *basalis* King.

Die Beschreibung von *Cucujus occinatus* Lewis, Entom. Monthly Mag. 1881, pag. 198, von Japan, passt in allen Stücken auf jene von *C. Groncellei* Rtrr. von Darjeling.

Bryaris coronatus Westw. und *B. auritulus* Westw., Trans. Ent. Soc. London 1870, II., pag. 130, gehören zur Gattung *Batrissus*, und zwar in jene Section, bei welcher keine Längsfurchen auf dem Halsschild und keine Dorsalstreifen auf den Flügeldecken vorhanden sind.

Mustiger Motsch. Bull. Moe. 1851, pag. 501, ist sicher mit *Articerus* Dalman (1825) identisch. Letztere Gattung war M. ganz unbekannt, weshalb er sie nur mit *Claviger* verglich. Das beschriebene Thier, nach welchem M. die Gattung aufgestellt, hatte verstümmelte Fühler.

Claviger Hogeni Motsch., der Augen haben soll, gehört auch zu *Articerus* und ist ebenfalls nach einem fühllosen Thiere beschrieben worden. Alle Angaben treffen auf die Gattung *Articerus* zu, während die Gattung *Claviger* den Tropen fehlt.

Pseudomicrus Motsch. ist nicht, wie im Gemminger-Harold'schen Kataloge angeführt, mit *Seydmanus*, sondern mit *Eumicrus* identisch.

Distaphila Pascoe 1852 = *Colydodes* Motsch. Etud. ent. 1855, pag. 13, Taf. 1, Fig. 11.

Kleinere Mittheilungen.

Von Ludw. Ganglbauer.

1. Die Beschreibung der *Perotis longicollis* Kraatz (Entom. Monatsbl., 1880, II., pag. 142) passt vollständig auf *P. cuprea* Hampe (Wagn. Reise nach Persien, 1852, pag. 142), von welcher mir einige typische Exemplare vorliegen.

2. Die von Redtenbacher aus Persien beschriebene *Anthaxia ephippiata* (Denkschr. Wien Akad., I., 1850, pag. 47) ist nach den Original-Exemplaren identisch mit *Anthaxia brevis* Lap.

3. Auf eine sehr eigenthümliche Varietät der *Anthaxia lucens* Küst. möchte ich durch einen besonderen Namen: *var. phoenicea* m. aufmerksam machen. Bei der normalen *A. lucens* sind Kopf und Halsschild grün; auf dem letzteren treten zwei breite, schwarze Längsbinden auf und auf den Flügeldecken ist der dreieckige, nach hinten zugespitzte Scutellartleck durch seine helle, blaugrüne Färbung scharf von der dunklen, gemeinschaftlichen Nahtmakel.